

**Neuigkeiten aus der Hanns Seidel Stiftung, Büro Korea – August 2006**  
**Newsletter of Hanns Seidel Foundation, Korea Office – August 2006**  
 한스 자이델 재단 한국 사무소 뉴스레터 – 2006 년 8 월

1. Deutsche Version
2. English Version
3. 한국어판

<b>1. Neuigkeiten aus der Hanns Seidel Stiftung Korea</b>
---

Seoul, im August 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der Weltmeisterschaft in Deutschland und einem heißen Sommer in Deutschland und Korea ist der Herbst wieder eine Zeit der Konferenzen und Seminare für die Hanns Seidel Stiftung. Wir freuen uns, Sie hierüber auf den folgenden Seiten unterrichten zu können.

Die Verbindung der im Ausland lebenden Koreaner mit ihrer Heimat und ihre Brückenfunktion zwischen Nord- und Südkorea ist immer ein schwieriges, aber wichtiges Thema für die Verständigung auf der koreanischen Halbinsel, wie jüngst erst wieder die Auseinandersetzungen zwischen nord- und südkoreafreundlichen Gruppen in Japan zeigte. Mit der jährlichen Konferenz der Auslandskoreaner, die Ende August auf Cheju-Do stattfindet, sowie der Konferenz mit dem Institute of Peace Affairs und dem Institute of Northeast Asia der Yanbian-Universität in der autonomen koreanischen Region in der Mandschurei, ebenfalls Ende August, versuchen wir, die Brückenfunktion der Auslandskoreaner zu stärken. Unter den schwierigen Begleitumständen der Raketentests Nordkoreas konnte in Pjöngjang erfolgreich das zweite Seminar im Rahmen des Projektes zur Handelsintegration Nordkoreas stattfinden, über das Sie ein Rückblick informiert. Aber auch sonst ist das Zusammenwachsen der koreanischen Halbinsel der Schwerpunkt unserer Arbeit, z.B. im Projekt zur nachhaltigen Entwicklung der Grenzregion mit dem Landkreis Goseong.

Wir hoffen, dass Sie an diesen Informationen interessiert sind und freuen und über Kritik und Anregungen für unsere zukünftige Arbeit.

Ihr  
 Dr. Bernhard Seliger  
 Repräsentant, Hanns Seidel Stiftung Korea

<b>Inhalt:</b>
----------------

- |   |
|---|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Auslandskoreaner-Konferenz in Cheju-Do</li> <li>2. Konferenz mit dem Institute for Northeast Asia der Yanbian University in der Mandschurei</li> <li>3. ICAPP IV und Besuch von Dr. Gepperth und Manfred Ach MdL in Seoul</li> <li>4. Seminar des Research Council on Unification in München</li> <li>5. Nachhaltige Entwicklung in der Grenzregion – unser Projekt mit dem Landkreis Goseong</li> <li>6. Rückblick – Zweites Seminar zur Integration Nordkoreas in den internationalen Handel in Pjöngjang</li> <li>7. Rückblick – Internationale Konferenz zur Wirtschaftstransformation Nordkoreas mit der SNU und der KAEA</li> </ol> |
|---|

## 8. Praktikumsgelegenheit bei der Hanns Seidel Stiftung Korea

**1. Auslandskoreaner-Konferenz in Cheju-Do**

Die Verbindung der im Ausland lebenden Koreaner mit ihrer Heimat und ihre Brückenfunktion zwischen Nord- und Südkorea ist immer ein schwieriges, aber wichtiges Thema für die Verständigung auf der koreanischen Halbinsel, wie jüngst erst wieder die Auseinandersetzungen zwischen nord- und südkoreafreundlichen Gruppen in Japan zeigte. Mit der jährlichen Konferenz der Auslandskoreaner versucht die Hanns Seidel Stiftung zusammen mit dem Institute of Peace Affairs, Seoul, die Verbindung der Auslandskoreaner mit ihrer Heimat zu stärken. In diesem Jahr findet die Konferenz vom 28.-29. August auf Cheju-Do statt.

Programm der Konferenz „Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel und in Nordostasien und die Rolle der Auslandskoreaner“

Veranstalter: HSS, IPA

Sponsor: Wiedervereinigungsministerium, Provinz Jeju, Stiftung für Auslandskoreaner

Termin: 28.08.2006 13:00 – 29.08.2006 16:00

Ort: Jeju Insel

Programmablauf (die Veranstaltung ist auf Koreanisch ohne Übersetzung)

Eröffnung (28.08.2006 13:00-14:00)

- Eröffnungsrede: Hyun, Kyung-Dae (Präsident, IPA)
- Empfangsrede: Dr. Bernhard Seliger (Projektleiter, HSS Büro Korea)
- Grußwort: Gouverneur der Provinz Jeju, Präsident des Provinztags, Präsident der Jeju National Universität, Präsident der Stiftung für Auslandskoreaner
- Grundsatzrede: Dr. Lee, Jong-Sok (Wiedervereinigungsminister)

Die erste Sitzung(14:00-17:30): Aufgabe - Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel und die Rolle der Auslandskoreaner

- Moderator: Dr. Lee, Gwang-Kyu (Präsident, Stiftung für Auslandskoreaner)

- Referat 1 (14:00-14:50): Bewußtsein und Rolle der Gesellschaft der amerikanischen Auslandskoreaner zur Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel
- Referent: Dr. Lee, Chong-Gwang (Prof., California State University, Marketing)
- Diskutant: Lim, Gwan-Hon (Präsident, Pazifik und Kulturstiftung, USA)

- Referat 2 (14:50-15:40): Bewußtsein und Rolle der Gesellschaft der chinesischen Auslandskoreaner zur Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel
- Referent: Dr. Kim, Kang-II (Prof., Yanbian Uni., Politologie)
- Diskutant: Dr. Goh, Kyong-Soo (Prof., Yanbian Uni., Geschichte)

Pause (15:40-15:50)

- Referat 3 (15:50-16:40): Bewußtsein und Rolle der Gesellschaft der japanischen Auslandskoreaner zur Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel
- Referent: Dr. Ha, Dong-Gil (Präsident, Institut für Angelegenheiten der Auslandskoreaner, Japan)

- Diskutant: Dr. Moon, Kyong-Soo (Professor, Ritzumeikan Universität, Japan)
- Referat 4 (16:40-17:30): Bewußtsein und Rolle der Gesellschaft der russischen Auslandskoreaner zur Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel
- Referent: Dr. Bae, Soo-Han (Prof., Dongseo Uni., Internationale Beziehungen, Korea)
- Diskutant: Nikolai Gang (Präsident, Northeast Asia Peace fund, Russland)

▷ Die zweite Sitzung(29.08.2006 09:00-16:00): Auflösung des kalten Krieges auf der koreanischen Halbinsel und Friedenssicherung

- Moderator: Dr. Yang, Young-Shik (Staatssekretär a.D., Wiedervereinigungsministerium)
- Referat 5 (09:00-10:00): Veränderungen der politischen Verhältnisse um die koreanische Halbinsel und die Optionen Nordkoreas
- Referent: Dr. Nam, Song-Uk (Prof., Korea Uni., Wirtschaftswissenschaft)
- Diskutanten: Dr. Lee, Hon-Kyung (Prof., Donga Uni., Politologie)  
Dr. Kang, Geun-Hyung (Prof., Jeju National University, Politologie)
- Referat 6 (10:00-11:00): Politische Aufgaben und Aussichten zur Friedenssicherung auf der koreanischen Halbinsel
- Referent: Dr. Park, In-Hee (Prof., Ewha Womens´ University, Politologie)
- Diskutanten: Dr. Park, Seung-Hon (Prof., Yanbian Uni., Wirtschaftswissenschaft)  
Dr. Lee, Jeong-Woo (Forscher, IPA, Politologie)
- Mittagessen(11:30-13:00)

Die dritte Sitzung(13:00-15:00): Einführung der „autonomen Provinz Jeju“ und Beziehungen zwischen Süd- und Nordkorea

- Moderator: Kwon, Young-Min (Präsident, Jeju Peace Institute, Botschafter a.D.)
- Referat 7 (13:00-14:00): Maßnahmen zum Austausch zwischen Süd- und Nordkorea und zur Entwicklung der Jeju autonomen Sonderprovinz
- Referent: Dr. Goh, Sung-Jun (Prof., Jeju National University, Politologie)
- Diskutanten: Dr. Lee, Jae-Bong (Prof., Wonkwang Uni., Politologie)  
Dr. Hong, Sok-Pyo (Prof., Jeju College of Technology)
- Referat 8 (14:00-15:00): Anwendungsstrategie der „World Peace Island Jeju“ zum Beitrag der Verbesserung der Beziehungen zwischen Süd- und Nordkorea
- Referent: Dr. Kim, Chol-Won (Prof., Kyunghee Uni., Tourismus)
- Diskutanten: Dr. Kim, Jin-Ho (Prof., Jeju National University, Politologie)  
Dr. Kim, Yon-Chol (Gastprof., Korea Uni., Politologie)
- Pause (15:00-15:10)
- Round Table(15:10-16:00): Alle Teilnehmer
- Moderator: Dr. Kang, Sung-Nam (Prof., Korea Open University)

## **2. Konferenz mit dem Institute for Northeast Asia der Yanbian Universität in der Mandschurei**

Die Koreaner in der Autonomen koreanischen Region (Yanbian bzw. koreanisch Yongil) in der Mandschurei in China haben stets, bedingt durch kleinen Grenzverkehr, Flüchtlingsströme und jüngst auch vermehrt wirtschaftliche Integration eine enge Verbindung zu Nordkorea gehalten, in den letzten beiden Jahrzehnten aber auch zu Südkorea. Gerade wegen des manchmal gespannten Verhältnisses von China und Südkorea ist die Rolle Yanbians für die

Verständigung in der Region sehr wichtig. In einem gemeinsamen Seminar mit dem Institute of Peace Affairs aus Seoul und dem Institute of Northeast Asia der Yanbian Universität versuchen wir, diese Rolle auszuloten.

Programm des Seminars „Koreapolitik Chinas und Kooperationsmaßnahmen zwischen China, Süd- und Nordkorea“

Termin: Freitag, 1. September, 2006, 09:30~16:30

Ort: Yanji Hotel in Yanji, China

Programmablauf (die Veranstaltung ist auf Koreanisch ohne Übersetzung)

09:30 Uhr Empfang: Prof. Dr. Kim, Byung-Min (Rektor, Yanbian Universität)

Eröffnung: Hyun, Kyung-Dae (Präsident, IPA)

Grußwort: Prof. Dr. Kim, Gang-Il (Yanbian Universität, Leiter des Inst. für Nordostasien  
Manfred Ach, MdL, Vorsitzender Haushaltsausschuß Bayerischer Landtag

Grußadresse: Dr. Rainer Gepperth, HSS, stv. Hauptgeschäftsführer

Grundsatzrede: Lee, Bong-Jo, Wiedervereinigungsstaatssekretär a.D., Südkorea:  
„Frieden in Nordostasien und Kooperationsmaßnahmen zwischen  
China, Süd- und Nordkorea“

10:00 Uhr Thema 1: Koreapolitik Chinas von heute und morgen

Moderator: Kim, Myung-Soo (Vizepräsident, IPA)

Referat 1: Dr. Kang, Yong-Bom, Dekan, Fakultät für  
Geisteswissenschaften, Yanbian Universität, China:  
„Aktueller Sachverhalt der Koreapolitik Chinas und die  
Aufgaben“

Diskutanten: Prof. Dr. Park, Hong, Priester, Stiftungspräsident der  
Sogang Universität, Südkorea

Prof. Dr. Jeon, Shin-Wook, Sokyung Universität,  
Südkorea

Dr. Kim, Jong-Kuk, Direktor, Forschungsgesellschaft für  
Sozialwissenschaften, Yanbian, China

Referat 2: Prof. Dr. Kim, Song-Yun, Dekan, Fakultät für Jura und  
Politikwissenschaften, Dankook Universität, Südkorea:  
„Rolle und Aufgaben Chinas zum Fortschritt der  
Beziehungen zwischen Süd- und Nordkorea“

	Diskutanten:	Dr. Chung, Se-Hyon, Wiedervereinigungsminister a.D., Südkorea Prof. Dr. Son, Dong-Shik, Rektor a.D., Yanbian Universität, China
11:30 Uhr	Mittagessen	
13:30 Uhr	Thema 2	Die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen China, Süd- und Nordkorea und die Entwicklungsstrategie
Moderator:		Prof. Dr. Kim, Hwa-Lim, Yanbian Universität
	Referat 3:	Dr. Woo, Kyung-Shik, Gastprof., Hanyang Universität, Südkorea: „Merkmale der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen China, Süd- und Nordkorea und deren Auswirkungen auf die Beziehung zwischen Süd- und Nordkorea“
	Diskutanten:	Prof. Dr. Lee, Chong-Gwang, California State University, USA Prof. Dr. Lee, Jong-Lim, Yanbian Universität, China
	Referat 4:	Prof. Dr. Park, Sung-Hon, Yanbian Universität, China: „Die Chinesischen Investitionen in Nordkorea und die künftigen Aussichten“
	Diskutanten:	Park, Sang-Chan, Ehem. Gastprofessor der Gangnung Universität, Südkorea Prof. Dr. Shim, Uk-Lang, Yanbian University of Science and Technology Dr. Bernhard Seliger, Repräsentant, HSS Korea
15:00 Uhr		Kaffepause
15:30 Uhr		Round Table

### **3. ICAPP IV und Besuch von Dr. Gepperth und Manfred Ach MdL in Seoul**

Die alle zwei Jahre stattfindende International Conference of Asian Political Parties (ICAPP) ist mit mehreren hundert Teilnehmern der größte asiatische Parteienkongress überhaupt. In diesem Jahr wird die zum vierten Mal stattfindende ICAPP von der Uri-Partei und Grand National Party von Korea am 7.-9. September im Lotte-Hotel, Seoul, ausgerichtet. Die Hanns Seidel Stiftung ist einer der Sponsoren der Veranstaltung, die die Rolle von Parteien in den sich entwickelnden Demokratien Asiens stärken soll. Anlässlich der ICAPP IV wird Dr. Rainer Gepperth, Leiter des Instituts für Internationale Begegnungen und Zusammenarbeit der

Hanns Seidel Stiftung, zusammen mit Manfred Ach MdL, Vorsitzender des Finanzausschusses des Bayerischen Landtags, Seoul besuchen und dort auch an einer Tagung der Auslandsmitarbeiter der Hanns Seidel Stiftung aus dem asiatischen Bereich teilnehmen.

#### **4. Seminar des Research Council on Unification in München**

Der Transfer der Erfahrungen aus der deutschen Wiedervereinigung nach Korea war immer eines der wichtigsten Ziele der Arbeit der Hanns Seidel Stiftung in Korea. Am 13. September 2006 wird in München eine hochrangige koreanische Delegation in der Hanns Seidel Stiftung über die Erfahrungen der deutschen Wiedervereinigung diskutieren. Die Delegation, die auch das Bildungszentrum Kloster Banz der Hanns Seidel Stiftung in Oberfranken besuchen wird, umfasst 30 Präsidenten und Direktoren von koreanischen staatlichen, öffentlich-rechtlichen und privaten Instituten, die mit der Wiedervereinigung befasst sind, darunter das Korean Institute for National Unification, Institute aus den Bereichen Politik, Verteidigung, Wirtschaft, Erziehungswesen, Frauen und Jugend. Diese haben sich im Research Council on Unification zusammengefunden. Im Rahmen der Veranstaltung, die im Konferenzzentrum der Hanns Seidel Stiftung in München stattfindet, wird Prof. Dr. Gottfried-Karl Kindermann mit den Teilnehmern über die deutschen Perspektiven der Wiedervereinigung diskutieren.

#### **5. Nachhaltige Entwicklung in der Grenzregion – unser Projekt mit dem Landkreis Goseong**

Zu den vielen Problemen, die die Teilung Koreas mit sich gebracht hat, gehört auch die hermetisch abgeschlossene Grenze, die durch eine sogenannte Demilitarisierte Zone (DMZ) getrennt ist. Diese DMZ bietet aber auch eine Chance, weil sich dort die Fauna und Flora Koreas relativ ungestört von menschlichen Eingriffen erhalten konnte. In einem Projekt mit dem Landkreis Goseong, einem geteilten Landkreis ganz im Osten der Halbinsel, versucht die Hanns Seidel Stiftung Perspektiven für die nachhaltige Entwicklung dieser Region aufzuzeigen. Vorbild kann dabei die ehemalige innerdeutsche Grenze sein, in der der eigentliche Grenzstreifen als „Grünes Band“ unter Naturschutz gestellt wurde. Im Rahmen dieses Projekts wird Prof. Dr. Bernhard Köppen von der Universität Koblenz/ Landau im September Korea besuchen. Neben Gesprächen und Vorträgen im Landkreis wird der Spezialist für Demographie und Humangeographie u.a. das Gangwon Development Institute und das Seoul Development Institute, die Kyongdong-Universität und die Seoul National Universität besuchen.

#### **6. Rückblick – Zweites Seminar zur Integration Nordkoreas in den internationalen Handel in Pjöngjang**

Obwohl die Rahmenbedingungen durch die zeitgleich stattfindenden Raketentests denkbar ungünstig waren, konnte im Juli 2006 das zweite Seminar zur Integration Nordkoreas in den internationalen Handel erfolgreich in Pjöngjang stattfinden. Das Seminar, das gemeinsam von der EU-Korea Industrial Cooperation Agency (EUKICA) durchgeführt wurde, wurde von etwa 60 Managern und Funktionären aus der Wirtschaftsverwaltung, darunter dem Außenministerium und dem Handelsministerium, besucht. Mit Prof. Dr. Ralph M. Wrobel von der Fachhochschule Zwickau stand ein kompetenter Referent für die Einführung in volkswirtschaftliche Aspekte der Handelspolitik zur Verfügung. Das North Korea Trade Capacity Project, das von der Europäischen Union gefördert wird, wird in eine Zeitraum von

drei Jahren Schulungen in Nordkorea zum Thema Marktwirtschaft, insbesondere zur Rolle von Intermediären im internationalen Handel, durchführen. Das Interesse an der Teilnahme am internationalen Handel war gerade bei den Managern der Firmen, die nach dem faktischen Wegfall des Außenhandelsmonopols des Staates ein großes Interesse an der Erwirtschaftung von Devisen haben, sehr groß. Es zeigte sich aber auch, dass der Weg Nordkoreas bis zur Integration in den internationalen Handel noch sehr weit und steinig ist, solange Grundbedingungen wie Transparenz bei statistischen Daten fehlen.

## **7. Rückblick – Internationale Konferenz zur Wirtschaftstransformation Nordkoreas mit der SNU und der KAEA**

Zusammen mit der Korean American Economic Association (KAEA) und der Graduate School of Public Administration der Seoul National Universität konnte die Hanns Seidel Stiftung im Mai eine erfolgreiche Konferenz zur Wirtschaftstransformation in Nordkorea durchführen. Zu den internationalen Referenten gehörten Prof. Dr. Joachim Ahrens, Private Fachhochschule Göttingen, Prof. Seemon Chang PhD, University of Alabama, Prof. Kim Suk, Herausgeber der North Korean Review, University of Mercy-Detroit, Prof. Choe Sang-Tae, PhD, University of South Indiana, Prof. Dr. Park Sung-Jo, FU Berlin, aber auch inländische Spezialisten wie Prof. Nam Sung-Wook von der Korea Universität und Prof. Lee Dalgon, Dekan der Graduate School of Public Administration der SNU. Mehr Informationen über die Veranstaltung finden sich unter folgendem Link:

[http://econweb.tamu.edu/kaea/newsletter/current\\_news.htm](http://econweb.tamu.edu/kaea/newsletter/current_news.htm)

## **8. Praktikum in der Hanns Seidel Stiftung Büro Korea**

Seit drei Jahren werden im Büro der Hanns Seidel Stiftung in Seoul regelmäßig Praktika für koreanische und deutsche Studenten angeboten, die sich regen Zuspruchs erfreuen. Gesucht sind insbesondere Studenten der Sozialwissenschaften und Informatik. Mehr Informationen finden sich in der Anzeige der Hanns Seidel Stiftung unter [www.kopra.org](http://www.kopra.org).

**Adresse:**

**Hanns Seidel Stiftung  
Büro Korea  
#501 Sooyoung Bldg.  
64-1 Hannam 1-Dong  
Seoul 140-886 Südkorea  
Tel.: +82-2-790-5344/5  
Fax: +82-2-790-5346  
E-Mail: [info@hss.or.kr](mailto:info@hss.or.kr)  
Web-Site: [www.hss.or.kr](http://www.hss.or.kr)**

(Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie bitte eine kurze e-mail an die folgende Adresse: [info@hss.or.kr](mailto:info@hss.or.kr))

## 2. English Version

Seoul, August 2006

Dear ladies and gentlemen,

after the World Cup in Germany and the hot summer in Germany and Korea the autumn will again be a time of conference and seminars for Hanns Seidel Foundation. We are glad to present you about our activities on the following pages.

The role of Korean expatriates and communities abroad as a bridge between North and South Korea has always been a difficult, but important topic for peace on the Korean Peninsula, as recent problems between pro-North and pro-South movements in Japan show. With the annual conference for Korean expatriates Hanns Seidel Foundation Korea together with the Institute of Peace Affairs, Seoul, as well as the conference with the Institute of Peace Affairs and the Institute of Northeast Asia of Yanbian University in the Autonomous Korean Region in Manchuria, in the end of August two conferences aim at strengthening the role of Koreans abroad in the function as a bridge between North and South. Under the difficult conditions of missile tests in Pyongyang nevertheless the second seminar of the North Korea Trade Capacity Project could be carried out. Among the projects in Korea those related to unification dominate also our other programmes, e.g. the project on sustainable development in the inner-Korean border area with Goseong county.

We hope that you are interested in these news and are gladly accepting criticisms and suggestions for our future work from our readers.

Yours sincerely,

Dr. Bernhard Seliger  
Resident Representative  
Hanns Seidel Stiftung Korea

Content:

1. Conference for Korean expatriates in Cheju-Do
2. Conference with the Institute for Northeast Asia of Yanbian University, Manchuria
3. ICAPP IV and visit of Dr. Gepperth and Manfred Ach, Member of the Bavarian State Parliament, in Seoul
4. Seminar of the Research Council on Unification in Munich
5. Sustainable development in the border region – news from our project with Goseong county
6. Review – second seminar of the North Korea Trade Capacity Project in Pyongyang
7. Review – international conference on economic integration of North Korea with SNU and KAEA
8. Internship at Hanns Seidel Foundation Korea

### **1. Conference for Overseas Korean in Cheju-Do**

The relation of Korean expatriates throughout the world with their home country and their role as a bridge between North and South Korea has always been a difficult, but important topic for peace on the Peninsula, as recent problems between pro-North and pro-South

movements in Japan show. With the annual conference for Korean expatriates Hanns Seidel Foundation Korea together with the Institute of Peace Affairs, Seoul, tries to strengthen the role of Korean expatriates. This year the conference takes place on August 28-29<sup>th</sup> in Cheju-Do.

Programme of the conference „Peace on the Korean Peninsula and in Northeast Asia and the role of Korean communities abroad“

Organizer: Hanns Seidel Foundation Korea, Institute for Peace Affairs, Seoul

Sponsors: Ministry of Unification, Jeju Provincial Government, Overseas Koreans Foundation

Date: August 28, 2006 13:00 – 29.08.2006 16:00

Place: KAL Hotel, Jeju-Do

(The conference is in Korean without translation)

Opening ceremony (28.08.2006 13:00-14:00)

- Opening remarks: Hyun, Kyung-Dae (President, IPA)
- Opening speech: Dr. Bernhard Seliger (Resident Representative, HSS Korea)
- Congratulatory remarks: Gouverneur of Jeju Province, President of the Provincial Parliament of Jeju, President of Jeju National University, President of the Overseas Koreans Foundation
- Keynote Address: Dr. Lee, Jong-Sok (Minister of Unification)

First Session (14:00-17:30): Peace on the Korean Peninsula and the role of Overseas Koreans

- Moderator: Dr. Lee, Gwang-Kyu (President, Overseas Koreans Foundation)
  - Paper 1 (14:00-14:50): Identity and role of the Korean community in the USA and peace on the Korean Peninsula“
- Presenter: Dr. Lee, Chong-Gwang (Prof., California State University, Marketing)
- Discussant: Lim, Gwan-Hon (President, Pacific cultural foundation, USA)
  - Paper 2 (14:50-15:40): Identity and role of the Korean community in China and peace on the Korean Peninsula“
- Presenter: Dr. Kim, Kang-Il (Prof., Yanbian University)
- Discussant: Dr. Goh, Kyong-Soo (Prof., Yanbian University)

Break (15:40-15:50)

- Paper 3 (15:50-16:40): Identity and role of the Korean community in Japan and peace on the Korean Peninsula“
- Presenter: Dr. Ha, Dong-Gil (President, Institute for Overseas Koreans, Japan)
- Discussant: Dr. Moon, Kyong-Soo (Professor, Ritzumeikan University, Japan)
- Paper 4 (16:40-17:30): Identity and role of the Korean community in Russia and peace on the Korean Peninsula“
- Presenter Dr. Bae, Soo-Han (Prof., Dongseo University)
- Discussant: Nikolai Gang (President, Northeast Asia Peace Fund, Russia)

Second Session (29.08.2006 09:00-16:00): End of the Cold War on the Korean Peninsula and the task of securing peace

- Moderator: Dr. Yang, Young-Shik (Former State Secretary, Ministry of Unification)
- Paper 5 (09:00-10:00): Changes around the Korean Peninsula and the options of North Korea
  - Presenter: Dr. Nam, Song-Uk (Prof., Korea University)
  - Discussants: Dr. Lee, Hon-Kyung (Prof., Donga University)  
Dr. Kang, Geun-Hyung (Prof., Jeju National University)
- Paper 6 (10:00-11:00): Political tasks of securing peace on the Korean Peninsula
  - Presenter: Dr. Park, In-Hee (Prof., Ewha Womens' University)
  - Discussants: Dr. Park, Seung-Hon (Prof., Yanbian University)  
Dr. Lee, Jeong-Woo (Senior Researcher, Institute of Peace Affairs)
- Lunch (11:30-13:00)

Third Session (13:00-15:00): Introduction of „Jeju autonomous Province) and the relations of North and South Korea

- Moderator: Kwon, Young-Min (Ambassador, President, Jeju Peace Institute)
  - Paper 7 (13:00-14:00): Exchange between North and South Korean and the development of Jeju Autonomous Province
- Presenter: Dr. Goh, Sung-Jun (Prof., Jeju National University)
- Discussants: Dr. Lee, Jae-Bong (Prof., Wonkwang University)  
Dr. Hong, Sok-Pyo (Prof., Jeju College of Technology)
- Paper 8 (14:00-15:00): Implentation strategy for the „World Peace Island Jeju“ as contribution to the North-South relations
  - Presenter: Dr. Kim, Chol-Won (Prof., Kyunghee University)
  - Discussants: Dr. Kim, Jin-Ho (Prof., Jeju National University)  
Dr. Kim, Yon-Chol (Guest professor, Korea University)
- Break time (15:00-15:10)
- Round Table(15:10-16:00): All participants
- Moderator: Dr. Kang, Sung-Nam (Prof., Korea Open University)

**2. Conference with the Institute for Northeast Asia of Yanbian University, Manchuria**

The Koreans in the Autonomous Korean Region (Yanbian, or Korean, Yongil) in Manchuria in China have through cross-border transactions, refugees and currently more and more economic integration been closely related to North Korea, but in the last two decades also to South Korea. In particular due to the sometimes difficult relations of South Korea and China their role for understanding in the region is important. In a joint seminar with the Institute of Peace Affairs, Seoul, and the Institute of Northeast Asia of Yanbian University Hanns Seidel Foundation tries to explore their role for peace in the region.

Programme of the seminar „China's Korea policy and cooperation between China, South Korea and North Korea“

Date: 01.09.2006 09:30~16:30

Place: Yanji Hotel in Yanji, China

09:30 Uhr Opening remarks: Prof. Dr. Kim, Byung-Min (President, Yanbian University)

Hyun, Kyung-Dae (President, IPA)

Opening statements: Prof. Dr. Kim, Gang-Il (Yanbian University, Director of the Institute of Northeast Asia)

Manfred Ach, Member of the Bavarian Parliament, Chairman of the Financial Committee

Congratulatory address: Dr. Rainer Gepperth, HSS, Director of the Institute for International Contact and Cooperation

Speech: Lee, Bong-Jo, Former State secretary, Ministry of Unification of South Korea  
„Peace in Northeast Asia and cooperation between China, South Korea and North Korea“

10:00 Uhr

Session 1: China's Korea policy today and in the future

Moderator: Kim, Myung-Soo (Vice president, IPA)

Paper 1: Dr. Kang, Yong-Bom, Dean, Faculty for Humanities, Yanbian University

„Actual state and future tasks of China's Korea policy“

Discussants: Prof. Dr. Park, Hong, President of the Foundation of the Sogang University

Prof. Dr. Jeon, Shin-Wook, Sokyung University

Dr. Kim, Jong-Kuk, Director, Research society for social sciences, Yanji

Paper 2: Prof. Dr. Kim, Song-Yun, Dean, Faculty for Law and Politics, Dankook University

„What can China do to enhance relations between North and South Korea?“

Discussants: Dr. Chung, Se-Hyon, former Minister of Unification, South Korea

Prof. Dr. Son, Dong-Shik, former president, Yanbian University

11:30 Uhr

Lunch

13:30 Uhr

Session 2 Economic cooperation between China, South Korea and

## North Korea and perspectives for economic development

Moderator: Prof. Dr. Kim, Hwa-Lim, Yanbian Universität

Paper 3: Dr. Woo, Kyung-Shik, guest professor, Hanyang University

„Characteristics of economic cooperation between China, South Korea and North Korea and their impact on the inner-Korean relations“

Discussants: Prof. Dr. Lee, Chong-Gwang, California State University,  
Prof. Dr. Lee, Jong-Lim, Yanbian University

Paper 4: Prof. Dr. Park, Sung-Hon, Yanbian University

„Chinese investment in North Korea and their future prospects“

Discussants: Park, Sang-Chan, former guest professor, Gangrung University

Prof. Dr. Shim, Uk-Lang, Yanbian University of Science and Technology

Dr. Bernhard Seliger, Representative, HSS Korea

15:00 Uhr coffee break

15:30 Uhr Round Table

### **3. ICAPP IV and visit of Dr. Geppert and Manfred Ach, Member of the Bavarian State Parliament, in Seoul**

The biennial International Conference of Asian Political Parties (ICAPP) with several hundred participants is the largest Asian conference of political parties. In this year the fourth ICAPP is organized by Uri Party and Grand National Party of Korea in Lotte-Hotel on September 7-10 in Seoul. Hanns Seidel Foundation is one of the sponsors of the event aiming at fostering the role of political parties in the developing democracies of Asia. On the occasion of the ICAPP IV Dr. Rainer Geppert, Director of the Institute for International Contact and Cooperation of Hanns Seidel Foundation, together with Manfred Ach, Member of the Bavarian State Parliament and Chairman of its Financial Committee, visit Seoul. They also preside a meeting of representatives of Hanns Seidel Foundation in the Asian region.

### **4. Seminar of the Research Council on Unification in Munich**

The transfer of the German experience of unification to Korea was always one of the most important goals of Hanns Seidel Foundation in Korea. On September 13, 2006, a high-ranking delegation from Korea will visit Munich for a one-day seminar in Hanns Seidel Foundation. The delegation, which will also visit the educational center Kloster Banz in Upper Franconia, consists of 30 presidents and directors of Korean public, semi-public and private institutes

interested in unification questions, among them the Korean Institute for National Unification, institutes specializing in politics, military affairs, the economy, education, women and youth. These institutes founded the umbrella organization Research Council on Unification. As part of the seminar, which will take place in the conference center of Hanns Seidel Foundation in Munich, Prof. Dr. Gottfried-Karl Kindermann will discuss with the participants about German perspectives on unification.

### **5. Sustainable development in the border region – news from our project with Goseong county**

Among the many problems, which were brought by Korean division, is the hermetically closed inner-Korean border, the so-called Demilitarized Zone (DMZ). The DMZ, however, also offers chances, since here the fauna and flora of Korea could develop largely without human economic activity. In a joint project with Goseong county, a divided country in the East of the Korean Peninsula, Hanns Seidel Foundation develops perspectives for sustainable development in the border region. The former inner-German border, which now as a “green belt” is protected as a habitat, can be a role model for this development. As part of the project in September Prof. Dr. Bernhard Köppen of Koblenz/ Landau University will visit Korea. Besides talks in Goseong county the expert on demography and human geography will visit the Gangwon Development Institute and Seoul Development Institute, Kyongdong University and Seoul National University.

### **6. Review – second seminar of the North Korea Trade Capacity Project in Pyongyang**

Despite inauspicious conditions due to the missile tests in July 2006 the second seminar on the integration of North Korea into international trade could successfully take place in Pyongyang. Around 60 managers and officials of the economic administration, among them the foreign ministry and the trade ministry of North Korea, attended the seminar, which was jointly organized with EU-Korea Industrial Cooperation Agency (EUKICA). Prof. Dr. Ralph M. Wrobel of Zwickau University of Applied Sciences gave a competent introduction to economic aspects of trade policy. The North Korea Trade Capacity Project, which is funded by the European Union, during the next three years organizes seminars on the market economy, especially the role of business intermediaries. The interest of participants in international trade was great, specifically by the managers of companies interested in earning foreign currency after the de facto end of the state monopoly on international trade. However, the discussion also showed that integration into international trade structures still is far away, since important conditions like transparency on economic data are missing.

### **7. Review – international conference on economic integration of North Korea with SNU and KAEA**

Together with the Korean American Economic Association (KAEA) and the Graduate School of Public Administration of Seoul National University Hanns Seidel Foundation Korea held a major international conference in Seoul in May. Among the international presenters were Prof. Dr. Joachim Ahrens, Private University of Applied Sciences Göttingen, Prof. Seemon Chang PhD, University of Alabama, Prof. Kim Suk, editor of the North Korean Review, University of Mercy-Detroit, Prof. Choe Sang-Tae, PhD, University of South Indiana, Prof. Dr. Park Sung-Jo, FU Berlin, but also domestic specialists like Prof. Nam Sung-Wook, PhD, of Korea University and Prof. Lee Dalgon, PhD, dean of Graduate School of Public Administration of SNU. For more information view the following link:

[http://econweb.tamu.edu/kaea/newsletter/current\\_news.htm](http://econweb.tamu.edu/kaea/newsletter/current_news.htm)

### **8. Internship at Hanns Seidel Foundation Korea**

Since two years the office of Hanns Seidel Foundation in Seoul offers intership places for young Korean and German students. We especially offer internships for students of social sciences and computing. For more information see the advertisement of Hanns Seidel Foundation Korea in [www.kopra.org](http://www.kopra.org).

**Address:**

**Hanns Seidel Foundation**  
**Seoul Office**  
**#501 Sooyoung Bldg.**  
**64-1 Hannam 1-Dong**  
**Seoul 140-886 Südkorea**  
**Tel.: +82-2-790-5344/5**  
**Fax: +82-2-790-5346**  
**E-Mail: [info@hss.or.kr](mailto:info@hss.or.kr)**  
**Web-Site: [www.hss.or.kr](http://www.hss.or.kr)**

If you want to unsubscribe this newsletter, please send an e-mail to [info@hss.or.kr](mailto:info@hss.or.kr).

## 1. 한국어 판 뉴스레터

독자 여러분 안녕하십니까?

독일과 한국을 달구었던 뜨거운 여름과 독일 월드컵이 끝난 지금 서서히 가을의 기운을 느낄 수 있습니다. 가을은 저희 재단이 세미나와 행사들을 많이 수행하는 계절이기도 합니다. 이번에 배포해 드리는 뉴스레터를 통해 저희 재단이 계획하고 있는 행사들에 관해 소개해 드리는 것을 기쁘게 생각합니다.

재외 한국 동포들의 고국에 대한 유대감과 남북한 간에 있어서의 가교역할은 한반도 상황을 이해하기 위한 어렵고도 중요한 주제입니다. 최근에 다시 발생했던 일본에서의 민단과 조총련 사이의 갈등은 이를 단적으로 보여주는 사례라고 할 수 있겠습니다. 이 달 말 제주도에서 열릴 예정인 정기행사 중 하나인 재외동포 세미나와 다음 달 초에 우리 재단과 평화문제연구소 및 연변대학교 동북아 연구소의 공동주최로 연변 조선족 자치주의 중심도시인 연변에서 개최될 예정인 한중학술회의를 통해 저희는 재외동포들의 가교역할을 강화시키려는 노력을 하고 있습니다. 북한의 미사일 발사라는 어려운 상황 속에서도 무역능력향상을 목적으로 한 프로젝트의 일환으로 추진 중인 우리 재단의 특강을 평양에서 성공적으로 수행할 수 있었으며, 이와 관련된 내용은 아래의 지난 행사에서 살펴보실 수 있습니다. 한반도의 화해와 발전은 저희의 수행프로젝트 중 가장 핵심적인 활동으로 이와 관련하여 접경지역의 지속 가능한 발전 프로젝트를 강원도 고성군과 공동으로 수행하고 있습니다.

저희 뉴스레터를 통해 흥미 있는 정보 얻으시기를 바라며, 많은 격려와 충고 부탁드립니다.

2006년 8월

베른하르트 젤리거 배상  
(한스 자이델 재단 한국 사무소 대표)

내용:

1. 제주도에 개최되는 재외동포세미나
2. 연변대학교 동북아 연구원과 공동으로 연길에서 개최하는 한중학술회의
3. 제 4 차 아시아 정당 국제회의 개최 및 우리 재단 게퍼트 사무총장과 만프레드 아흐 바이에른 주 의회 의원 방한
4. 통일연구협의회 뮌헨 회의
5. 접경지역에서의 지속 가능한 발전 - 우리 재단과 강원도 고성군 간의 협력사업
6. 지난 행사 - 평양에서 열린 무역역량강화를 위한 특강
7. 지난 행사 - 우리 재단, 서울 대학교, 한미경제학회 공동주최 북한 경제체제변환에 관한 국제회의
8. 한스 자이델 재단 한국 사무소 인턴쉽 제공 건

### 1. 제주도에 개최되는 재외동포세미나

재외 한국 동포들의 고국에 대한 유대감과 남북한 간에 있어서의 가교역할은 한반도 상황을 이해하기 위한 어렵고도 중요한 주제이다. 최근에 다시 발생했던 일본에서의 민단과 조총련

사이의 갈등은 이를 단적으로 보여주는 사례라고 할 수 있다. 우리 재단이 평화문제연구소와 협력하여 매년 정기적으로 개최하는 재외동포세미나를 통해 재외동포들의 조국에 대한 유대감이 강화되기를 기대한다. 이번 행사는 8월 28일부터 30일까지 사흘간 제주도에 개최된다.

## ▶ 행사개요

- 가. 행사명 : 제 14 회 재외동포 통일문제 세미나
- 나. 대주제 : **동북아 및 한반도의 평화정착과 재외동포의 역할**
- 다. 주 최 : 평화문제연구소 . 한스자이델재단  
후 원 : 통일부, 제주도, 재외동포재단
- 라. 일 시 : 세미나 2006. 8. 28(월) ~ 30(수)  
장 소 : 제주 및 서울  
해외참가자 체류기간 : 2006년 8월 27(일)~31(목)  
참가대상 및 인원 : 학계, 언론계, 관련 연구자 등 약 100명

## ▶ 진행순서

### 첫째 날(8. 28/월, 13:00~17:30)

#### 가. 개회식(13:00-14:00)

- 개회사 : 현경대(평화문제연구소 이사장)
- 인사말 : 베른하르트 젤리거(한스자이델재단 서울사무소장)
- 축 사 : 제주도 지사, 제주도의회 의장, 제주대 총장, 재외동포재단 이사장
- 기조발표: 이종석(통일부 장관)

#### 나. 제 1 회의(14:00-17:30) 한반도 평화체제의 과제와 재외동포의 역할

- 사회: 이광규(재외동포재단 이사장)
- 주제 1(14:00-14:50): **한반도 평화정착을 위한 재외동포사회의 인식과 역할**
  - 발표: 이청광(미국 캘리포니아주립대 교수, 마케팅학)
  - 토론: 림관현(미국 환태평양문화재단 이사장)
- 주제 2(14:50-15:40): **한반도 평화정착을 위한 재중동포사회의 인식과 역할**
  - 발표: 김강일(중국 연변대학 교수, 정치학)
  - 토론: 고경수(중국 연변대학 교수, 역사학)

#### 휴 식(15:40-15:50)

- 주제 3(15:50-16:40): **한반도 평화정착을 위한 재일동포사회의 인식과 역할**
  - 발표: 하동길(일본 재외동포문제연구소 소장)
  - 토론: 문경수(일본 릿츠메이칸대 교수)

- 주제 4(16:40-17:30): **한반도 평화정착을 위한 러시아동포사회의 인식과 역할**
  - 발표: 배수한(한국 동서대 교수, 국제관계학)
  - 토론: 강니콜라이(러시아 동북아평화기금 회장)

### 둘째 날(8. 29/화, 09:00~16:00)

#### 다. 제 2 회의(09:00-11:00) 한반도 냉전체제의 해체와 평화체제의 구축

- 사회: 양영식(전 통일부차관)
- 주제 5(09:00-10:00): **한반도 주변정세의 변화와 북한의 선택**
  - 발표: 남성욱(고려대 교수, 경제학)
  - 토론: 이현경(동아대 교수, 국제정치)  
강근형(제주대 교수, 정치학)
- 주제 6(10:00-11:00): **한반도 평화체제 구축을 위한 정책과제와 전망**
  - 발표: 박인휘(이화여대 교수, 국제정치)
  - 토론: 박승헌(중국 연변대 교수, 경제학)  
이정우(평화문제연구소 책임연구원, 국제정치)

오 찬(11:30-13:00)

#### 라. 제 3 회의(13:00-15:00) '제주특별자치도'의 출범과 남북관계

- 사회: 권영민(제주평화연구원 원장대행)
- 주제 7(13:00-14:00): **제주특별자치도의 남북교류와 발전방안**
  - 발표: 고성준(제주대 교수, 정치학)
  - 토론: 이재봉(원광대 교수, 정치학)  
홍석표(제주정보산업대 교수)
- 주제 8(14:00-15:00): **남북관계 개선을 위한 '세계평화의 섬'(제주특별자치도) 활용전략**
  - 발표: 김철원(경희대 교수, 관광학)
  - 토론: 김진호(제주대 교수, 정치학)  
김연철(고려대 연구교수, 정치학)

휴 식(15:00-15:10)

#### 마. 종합토론(15:10-16:00) : 참가자 전원

- 사회: 강성남(방송통신대 기획처장)

2. 연변대학교 동북아 연구원과 공동으로 연길에서 개최하는 한중학술회의

연변 조선족 자치주에 거주하는 재외동포들은 국경을 접하고 있다는 특수성과 탈북자들 그리고 점증하는 경제교류 등을 통해 북한과 밀접한 관계를 유지해 왔을 뿐만 아니라 최근 20년 동안 한국과도 돈독한 관계를 발전시켜 왔다. 최근에 있었던 한중간의 긴장관계를 감안하면 이 지역의 이해증진을 위해 연변지역이 차지하는 역할은 매우 중요하다. 우리 재단은 평화문제연구소 및 연변대학교 동북아 연구소와 함께 그 역할에 대해 조명해 보고자 한다.

## ▶ 행사개요

가. 행사명 : 제 14 회 한·중학술회의

나. 대주제 : **중국의 대한반도 정책과 남·북·중 협력방안**

다. 주 최 : 평화문제연구소, 연변대학교 동북아연구원

후 원 : 통일부, 독일 한스자이델재단

라. 일정 및 장소 :

- 행사일시 : 2006. 9. 1(금) 09:30~16:30
- 장 소 : 연변자치주 연길호텔 회의실
- 체류기간 : 2006. 8. 31(목)~9. 4(월)/4박5일

## ▶ 진행순서

가. 개회식(09:30~10:00)

- 환 영 사 : 김병민(중국 연변대학교 총장)
- 개 회 사 : 현경대(평화문제연구소 이사장)
- 인 사 말 : 김강일(중국 연변대 동북아연구원장)
  - 베른하르트 젤리거(독일 한스자이델 서울사무소장)
- 축 사 : 라이너 게퍼트(독일 한스자이델재단 사무총장)
- 기조발표 : “**동북아의 평화와 남·북·중 협력방안**”
  - 이봉조(한국 전 통일부 차관)

나. 제 1 회의(10:00~11:30) **중국의 대한반도 정책 : 현재와 미래**

사 회 : 김명수(한국 평화문제연구소 부이사장)

- 주제 1 : **중국의 대한반도 정책의 현황과 과제**
  - 발표 : 강용범(중국 연변대 인문학원 원장)
  - 토론 : 박 흥(한국 서강대 이사장)

전신욱(한국 서경대 교수)

김중국(중국 연변사회과학연합회 주석)

○ 주제 2 : 남북관계 발전을 위한 중국의 역할과 과제

- 발표 : 김성윤(한국 단국대 법정대학장)

- 토론 : 정세현(한국 전 통일부 장관)

박문일(중국 전 연변대 총장)

김강일(중국 연변대 동북아연구원장)

*오찬 및 휴식(11:30~13:30)*

**다. 제 2 회의(13:30~15:00) 남·북·중 경제협력과 발전방향**

사 회 : 고경수(중국 연변대 교수)

○ 주제 3 : 남·북·중 경제협력의 특성과 남북관계에 미치는 영향

- 발표 : 우경식(한국 한양대 겸임교수)

- 토론 : 이청광(미국 California State University 교수)

이종림(중국 연변대 교수)

장 봉(중국 길림성사회과학원 조선한국연구소장)

○ 주제 4 : 중국의 대북투자 현황과 향후 전망

- 발표 : 박승헌(중국 연변대 경제관리학원 교수)

- 토론 : 박상찬(한국 전 강릉대 교수)

이동욱(중국 전 연변대 교수)

베른하르트 젤리거(독일 한스자이델재단 서울사무소장)

*Coffee Break (15:00~15:30)*

**마. 종합토론(15:30~16:30) : 참석자 전원**

**3. 제 4 차 아시아 정당 국제회의 개최 및 우리 재단 게퍼트 사무총장과 만프레드 아흐 바이에른 주 의회 의원 방한**

2 년마다 한 번씩 개최되는 아시아 정당 국제회의(ICAPP)는 참석자들이 수백 명 규모에 이르는 아시아 최대규모의 정당관련회의이다. 올해로 제 4 회를 맞이하는 ICAPP 의 이번 회의는 열린 우리당과 한나라당이 공동주최하며, 9 월 7 일부터 9 일까지 서울 롯데 호텔에서 개최될 예정이다. ICAPP 회의는 아시아 민주주의의 발전을 위한 정당들의 역할을 강화하는데 기여할 것이며, 우리 재단도 이 회의를 후원하고 있다. 제 4 차 ICAPP 회의에 참석하기 위해 우리 재단 국제협력원장인 라이너 게퍼트 박사와 바이에른 주 의회

재무위원장을 맡고 있는 만프레드 아흐 의원이 방한할 예정이며, ICAPP 회의에는 아시아 각국에 진출해 있는 우리 재단 사무소 대표들도 참석할 예정이다.

#### 4. 통일연구협의회 뮌헨 회의

통독경험을 한국에 알리는 일은 언제나 우리재단이 수행해 온 사업의 중요한 목표들 중 하나였다. 다음 달인 9월 13일에 독일 뮌헨의 우리 재단 본부에서는 한국 통일연구협의회 소속 전문가들로 구성된 연수단이 모여 독일의 통일경험에 관해 논의를 벌일 예정이다. 약 30명의 국가 및 민간 통일부문 연구원장들로 구성된 이 연수단은 또한 오버프랑켄 지역에 위치한 우리 재단의 반츠 연수원에서도 세미나를 계획하고 있다. 참석예정인 몇몇 주요 연구원들을 살펴보면, 통일연구원을 비롯하여 정치, 국방, 경제, 교육, 여성, 청소년 등 광범위한 주제별 연구원들이 포함되어 있으며, 이 연구원들이 모여 통일연구협의회를 구성하고 있다. 뮌헨회의는 우리 재단 본부 회의실에서 열릴 예정이며, 독일 측 발제자로는 고트프리트 칼 킨더만 교수가 참석하여 통일에 관한 독일의 전망에 관해 발표할 예정이다.

#### 5. 접경지역에서의 지속 가능한 발전 - 우리 재단과 강원도 고성군 간의 협력사업

한국의 분단이 야기한 많은 문제점들 중에 비무장지대(DMZ)를 경계로 한 철저한 단절을 들 수 있다. 그러나 비무장지대는 이제 하나의 기회를 의미하기도 한다. 물리적 단절로 인해 해당지역의 동식물계가 사람의 손길로부터 격리되어 보존될 수 있었기 때문이다. 우리 재단은 그 자신이 남북으로 분단되어 있는 강원도 고성군과 함께 하는 협력사업을 통해 접경지역의 지속 가능한 발전전망의 모색을 시도하고 있다. 이에 대한 참고사례로 현재는 자연보호지역으로 지정된 독일의 옛 내독간 국경선인 '그린벨트'를 꼽을 수 있다. 이러한 협력사업의 일환으로 다음 달인 9월에 코블렌츠 란다우 대학교의 베른하르트 괴펜 교수가 방한한다. 인구조사 및 인문지리학 전문가인 괴펜 교수는 고성군에서의 면담 및 강연 일정 이외에도 강원발전연구원과 서울 시정개발연구원 그리고 경동대학교 및 서울대학교를 방문할 예정이다.

#### 6. 지난 행사 - 평양에서 열린 무역역량강화를 위한 특강

북한의 미사일 발사시기와 겹쳐 걱정이 앞섰던 북한 무역역량 강화 및 세계질서로의 편입을 주제로 한 특강행사가 지난 6월 평양에서 성공적으로 이루어 졌다. 유럽연합-한국 산업협력기구(EUKICA)와 협력하여 진행한 이번 특강에는 북한 외교부와 무역부에서 온 관리 및 경제관련 부서 공무원, 무역부문 관리자 등 약 60명이 참석하였다. 독일 츠비카우 대학의 랄프 브로벨 교수는 무역정책의 거시경제학적 측면에 관해 뛰어난 강의를 해주었다. 유럽연합의 지원을 받아 실시하고 있는 본 북한 무역역량강화 프로젝트는 3년 동안 북한에서 시장경제, 특히 국제무역에 있어서 해당부문 종사자들의 역할과 관련된 교육을 수행하게 된다. 국제무역에 참여하려는 관심은 특히 국가주도의 독점적 무역형태가 붕괴된 이후에 외화획득에 많은 관심을 가지고 있는 회사의 관리자들에게서 두드러지게 나타나고 있었다. 그러나 또 한 편으로는 통계자료의 투명성이 결여되어 있는 사례 등에서 살펴볼 수 있듯이 기본조건이 갖추어져 있지 않은 점을 감안하면 북한이 국제무역에 편입되기까지의 과정은 매우 멀고도 험난하다 하겠다.

#### 7. 지난 행사 - 우리 재단, 서울 대학교, 한미경제학회 공동주최 북한 경제체제변환에 관한 국제회의

우리 재단은 지난 5 월에 한미 경제학회 그리고 서울 대학교 행정 대학원과 함께 북한 경제체제의 전환이라는 주제로 성공적인 학술회의를 개최하였다. 회의에 참석한 해외학자들로는 요아힘 아렌스 교수(괴팅겐 사립대학교), 장 시몬 교수(University of South Alabama), North Korean Review지의 발행인인 김 석 교수(University of Detroit-Mercy), 박 성조 교수(FU Berlin), 최 상태 교수(University of South Indiana)가 참석하였으며, 국내에서는 남 성욱 교수(고려 대학교), 이 달곤 교수(서울 대학교 행정 대학원장)가 참가하였다. 다음의 인터넷 주소를 방문하면 더욱 자세한 관련 내용들을 살펴볼 수 있다: [http://econweb.tamu.edu/kaea/newsletter/current\\_news.htm](http://econweb.tamu.edu/kaea/newsletter/current_news.htm).

#### 8. 한스 자이델 재단 한국 사무소에서의 인턴쉽

3년 전부터 우리 재단 한국 사무소는 한국 및 독일 대학생들을 대상으로 인턴쉽을 실시하고 있으며, 현재까지 꾸준히 그에 대한 수요가 지속적으로 유지되고 있다. 우리 사무소가 특히 필요로 하는 전공자는 사회과학 전공자와 컴퓨터 관련(웹사이트) 지식이 있는 학생이다. 좀 더 구체적인 내용은 [www.kopra.org](http://www.kopra.org) 를 참조하기 바란다.

주소:

한스 자이델 재단 한국 사무소

서울시 용산구 한남 1 동 64-1  
수영빌딩 501 호  
우:140-886

Tel.: +82-2-790-5344/5  
Fax: +82-2-790-5346  
E-Mail: [info@hss.or.kr](mailto:info@hss.or.kr)  
Web-Site: [www.hss.or.kr](http://www.hss.or.kr)